

Deckblatt Nr. 8

zum Bebauungsplan "Brunnenfeld III"

der Stadt Pocking
Landkreis Passau

Textziffer 0.6.1 lautet neu:

Zur planlichen Festsetzung gemäß Ziffer 2:

Dachform:	Satteldach bis 35 Grad
Dachdeckung:	Ziegel oder Pfannen, rot bis rotbraun unzulässig sind schwarz oder anthrazit.
Dachgauben:	Zulässig ab mind. 30 Grad Dachneigung. Es sind max. 2 Gauben je Dachseite zulässig. Die Vorderfläche jeder Gaube darf 1,50 m ² nicht überschreiten. Der Abstand vom Ortgang muß mind. 2,5 m betragen. Der Abstand zwischen den Gauben muß mind. 2,0 m betragen.
Kniestock:	Nur zulässig für freistehende Einzelhäuser, gemäß Ziffer 2.0 Höhe 1,30 m einschl. und bis OK Pfette.
Sockelhöhe:	max. 0,50 m, farblich unauffällig behandeln.
Ortgang:	min. 0,50 m
Traufüberstand:	min. 0,50 m
Wandhöhe ab Gelände:	bei I max. 4,55 m bei II max. 6,25 m

Begründung:

Durch die Möglichkeit eines Kniestockes kann zusätzlicher Wohnraum geschaffen werden. Dies entspricht auch dem Grundsatz des schonenden und sparsamen Umgangs mit Grund und Boden.

Der Stadtrat Pocking hat am **19. Mai 1993** die Änderung des Bebauungsplanes gem. § 2 Abs.1 beschlossen.

Pocking, den **03. Mai 1993**



Stadt Pocking

Jakob
Jakob

1. Bürgermeister

Die Änderung des Bebauungsplanes liegt in der Zeit vom **17. Aug. 1993** bis **20. Sep. 1993** aus.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden ortsüblich bekannt gemacht.

Pocking, den **03. Mai 1993**



Stadt Pocking

Jakob
Jakob

1. Bürgermeister

Die Stadt Pocking hat mit Beschluß des Stadtrates vom **18. Nov. 1993** den Bebauungsplan gem. § 10 BauGB i.V. m. Art. 91 BayBO als Satzung beschlossen.

Pocking, den **29. Nov. 1993**



Stadt Pocking

Jakob
Jakob

1. Bürgermeister

Dem Landratsamt Passau wurde der Bebauungsplan mit Schreiben vom **29. Nov. 1993** gem. § 11 Abs. 1 BauGB angezeigt.

Die Änderung des Bebauungsplanes wird mit dem Tage der Bekanntmachung, das ist am **16. März 1994** gem. § 12 BauGB rechtsverbindlich. Das Anzeigeverfahren wurde ortsüblich am **16. März 1994** bekannt gemacht.

In der Bekanntmachung wurde darauf hingewiesen, daß die Änderung des Bebauungsplanes im Rathaus Pocking während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann.

Pocking, den **17. März 1994**

Stadt Pocking

Jakob
Jakob

1. Bürgermeister